

10 Jahre Verein der Klosterfreunde Wurmsbach

Die Schwesterngemeinschaft des Klosters Wurmsbach darf seit 10 Jahren auf die ideelle und finanzielle Unterstützung von über 350 Personen aus der Region zählen. Im Verlaufe dieser Zeit sind mehr als 850'000 Franken an Renovationsbeiträgen zusammengekommen.

Hans Keller, Gerichtspräsident, stand erstmals als Vereinspräsident der jährlichen Mitgliederversammlung vor und durfte dazu über 120 Personen begrüßen. Er erinnerte einleitend an die am 25. Januar 2005 stattgefundene Vereinsgründung, welche unmittelbar nach der Renovation der Klosterkirche und des Lichthofes erfolgt ist. Im Verlaufe der Jahre hat der Verein das Kloster mit jährlichen Beiträgen an gezielte Projekte unterstützt. So hat er die letzten Jahre insgesamt 350'000 Franken zur Neugestaltung des Klostersgartens beigetragen. Die Kosten dafür beliefen sich auf 537'000 Franken, so dass auch dieses Jahr dieses Vorhaben mit erneut 90'000 Franken unterstützt wird. Zudem können 15'000 Franken aus einer zweckgebundenen Spende dem Schülerinnenfonds zugeführt werden.

Die Jahresbeiträge und Spenden kommen fast vollumfänglich dem Kloster zugute, da die Verwaltungskosten dank engagiertem, persönlichem Einsatz der Mitglieder des Vereinsvorstandes äusserst tief ausfallen. Um weiterhin als Unterstützungsverein dem Kloster dienen zu können, sind neue Freunde jederzeit herzlich willkommen. Neu im Vorstand nimmt der Joner Willy Zahner Einsitz.

Erfreulicherweise verrichten zahlreiche Vereinsmitglieder Freiwilligen-Arbeit, wie Fahrdienste, Mithilfe im Klosterladen, in der Meinradskapelle, im Klostersgarten usw. und unterstützen die Schwestern bei ihrer täglichen Arbeit. Diese sind für die wertvolle Mithilfe ausserordentlich dankbar.

Nach der zügig durchgeführten Jahresversammlung erhielten die Anwesenden Gelegenheit, den „neuen“ Klostersgarten, der nicht öffentlich zugänglich ist, zu besichtigen. Leider liess die regnerische Witterung das neue Bijou der Klosteranlage nicht in seinem vollen Glanz erstrahlen. Trotzdem konnten sich die Vereinsmitglieder davon überzeugen, dass ihr Geld in eine gute und notwendige Sanierung angelegt worden ist. Bei angeregtem Gespräch unter den Gästen und zahlreichen Schwestern wurde dem von der Fenster Keller AG, Bütschwil gesponserten Apéro dankbar zugesprochen.

Josef Thoma, Jona

